



Angebote von Vertiefungsveranstaltungen der Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz NRW Prävention sexualisierter Gewalt

Alle Veranstaltungen können in Präsenz oder als Online-Veranstaltung durchgeführt werden!

1. Mit Sicherheit! Online Schulungen zur Prävention gestalten und leiten

Corona hat unseren Alltag stark durcheinander gewirbelt. Präsenzveranstaltungen konnten nicht oder nur eingeschränkt stattfinden. Aber die Umstände haben auch viele Chancen hervor gebracht, die wir auch über diese Zeit hinaus nutzen können. Digitale und sogenannte hybride Formate werden auch in der Zukunft als wertvolle und niederschwellige Angebote bestehen bleiben.

Die Schulung richtet sich vor allem an Schulungsreferent*innen, für die das Konzipieren und Leiten von digitalen Formaten noch Neuland ist. In dieser Fortbildung möchten wir gemeinsam auf Konzepte für digitale Basis- und Vertiefungsschulungen schauen: Neben einer grundlegenden Einführung in digitale Arbeitsweisen werden wir eigene Online-Präventionsschulungen zusammen entwickeln und gestalten.

2. Thema: Cybermobbing

Wir schauen auf das Phänomen Cybermobbing. Was genau ist Mobbing und wo beginnt Cybermobbing? Welche Strukturen und Dynamiken gibt es? Was sind Anlässe, Auslöser und Funktionen von Cybermobbing?

Anhand von aktuellen Studien blicken wir gemeinsam in die Welt der Jugendlichen, welche Apps sind gerade in sind und auf welchen Plattformen und in welchen sozialen Netzwerken sich Kinder und Jugendliche bewegen. Außerdem benennen wir Grenzen, Formen von Grenzüberschreitungen und Risiken, denen Kinder und Jugendliche ausgesetzt sind. Natürlich sollen auch die Chancen im Bereich der neuen Kommunikations(platt)formen nicht zu kurz kommen. Dafür richten wir den Fokus auf Funktionen, Formen, Auslöser und einen möglichen Umgang mit Cybermobbing. Auch die Übertragung auf unseren konkreten (Arbeits-)Alltag und mögliche Schlussfolgerungen für unser Handeln wird reflektiert.

3. Thema: Starke Kinder – starke Jugendliche. Resilienz und Resilienzfaktoren

Was ist das eigentlich – ein starkes Kind? Wie gelingt es uns in der heutigen Zeit, Kinder und Jugendliche zu stärken, was brauchen Kinder und Jugendliche dafür? Wie können wir unsere Arbeit so ausrichten, dass wir Kinder und Jugendliche in ihrem Resilienzwachstum unterstützen? Welche Resilienzfaktoren gibt es und wie wirken diese?

Wir schauen in diesem Seminar auf Merkmale und Schutzfaktoren, die Kinder stark machen. Themen wie Resilienz und Persönlichkeitsentwicklung spielen eine Rolle, aber auch unsere Haltung gegenüber Kindern und Jugendlichen, sowie unsere Berührungspunkte mit Kindern

und Jugendlichen im beruflichen und persönlichen Alltag. Weiterhin nehmen wir die Gestaltung von Beziehungen in den Blick und schauen auf Resilienzfaktoren und wie wir diese in unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen fördern können.

4. Thema: Sexuelle Übergriffe unter Jugendlichen

Sexuelle Grenzverletzungen sowie sexuelle Übergriffe unter Jugendlichen sind leider keine Seltenheit. Einige Studien gehen davon aus, dass junge Menschen sogar häufiger davon betroffen sind als Erwachsene. Dabei sind Grenzüberschreitungen nicht immer leicht zu erkennen und schwer zu beurteilen. Viele Jugendliche müssen erst lernen, eine sichere Einschätzung von grenzwertigen Situationen zu treffen.

In dieser Schulung sollen zum einen Grundlagen und die Besonderheiten des Themas vermittelt werden. Zum anderen werden Themenbereiche für die Präventionsarbeit mit Jugendlichen vorgestellt sowie Anregungen für die Arbeit mit Mädchen und Jungen gegeben und auch Methoden praktisch ausprobiert werden.

5. Thema: Kinderrechte

Grundlage aller Präventionsarbeit ist es, Kinder und Jugendliche zu stärken. Die UN-Kinderrechtskonvention wurde bereits im Jahr 1990 von Deutschland unterzeichnet. Sie bietet eine gute Grundlage für Präventionsarbeit mit und für Kinder und Jugendliche. In der Vertiefungsveranstaltung geht es darum, wie aus der geschriebenen Kinderrechtskonvention gelebte Praxis werden kann. Wie können wir die Gesetzestexte erfahrbar machen? Wie können wir Kinder und Jugendliche stärken und gleichzeitig schützen?

Um nicht den Überblick zu verlieren werden wir uns, je nach Wunsch, einzelne Kinderrechte intensiver anschauen und methodisch dazu arbeiten.

6. Thema: Auffrischungsschulung „Prävention von sexualisierter Gewalt“

Die Präventionsschulung ist schon einige Jahre her, aber eine Auffrischung der grundlegenden Inhalte erscheint sinnvoll? Neben den Themen wie Basiswissen, Täterdynamiken, Merkmale von Betroffenen und Dynamiken in Institutionen werden wir uns insbesondere auch neuen Entwicklungen und Erkenntnissen widmen. Diese beziehen sich auf innerkirchliche, aber auch auf weitere neuere Studien rund um das Thema sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen.

Die Vertiefungsschulung wird jeweils methodisch auf die Zielgruppe angepasst – auch hier wird sicherlich die ein oder andere neue Umsetzungsform dabei sein.

Stand: Januar 2021

*Die Vertiefungsveranstaltungen werden von den Referent*innen oder der Geschäftsführung der Kath. LAG Kinder- und Jugendschutz NRW durchgeführt, im Einzelfall werden noch weitere Referent*innen hinzu geholt. Um die Organisation der Veranstaltung kümmert sich der jeweilige Träger; der zeitliche Rahmen kann individuell angepasst werden (z.B. als Workshop oder Tagesveranstaltung). Bei Veranstaltungen von Trägern aus NRW erheben wir in der Regel keine Honorarkosten. Auf Wunsch unterstützen wir auch gerne bei der Konzeptionierung und Umsetzung von anderen Vertiefungsthemen!*